

# Internationale Ausstellung für Deutsche Schäferhunde

Text: Jeani Blum  
Bild: Hundesportverein

**Jährlich veranstaltet der Schweizerische Verein für Deutsche Schäferhunde zwischen fünf und sechs Ausstellungen an verschiedenen Orten in der Schweiz. Dabei können sich Ortsgruppen oder kynologische Vereine bewerben, um diese besonderen Events auszurichten. Für den Hundesport Rhein war es eine grosse Ehre, am 14. Juni 2025 die Organisation für diese schöne Veranstaltung zu übernehmen.**

Am Samstag ab 09.00 Uhr versammelten sich 40 Hund-Mensch-Teams aus der ganzen Schweiz im Rheinvorland in St. Margrethen. Ein internationaler Richter, Ernst Lüthi, bewertete die Hunde in den unterschiedlichen Kategorien. Die meisten Hunde wurden dabei nicht von ihren Besitzern, sondern von anderen Personen vorgeführt, da fremde Führer die Hunde oft noch besser präsentieren können. Ziel einer solchen Zuchtschau ist es, die Hunde nach dem Rassestandard zu beurteilen – eine wichtige Grundlage für eine erfolgreiche und gesunde Zucht.

Im Mittelpunkt der Ausstellung standen die beeindruckenden Deutschen Schäferhunde, die mit ihrer stolzen Präsenz das Geschehen prägten. Trotz der hohen Temperaturen an diesem Tag, die gegen 30 Grad erreichten, war die Veranstaltung gut besucht. Zuschauer, darunter auch einige Ehrengäste, fanden den Weg in die Ostschweiz. Viele kannten sich untereinander aus der Schäferhund-Szene. Trotz der Hitze präsentierten sich die Vierbeiner in Topform. Besonders stolz war die Zuchtgruppe Amasis, die einen der begehrten Pokale gewann.

Die Festwirtschaft wurde rege genutzt, und bei gemütlichem Beisammensein wurde natürlich viel über die Hunde diskutiert. Die Mitglieder des Hundesport Rhein (HS-Rhein) leisteten vor, wäh-

rend und nach der Veranstaltung grossartige Arbeit, um den Tag reibungslos zu gestalten. Es war ein gelungener Tag voller Engagement, spannender Hundevorführungen und freundschaftlicher Atmosphäre.

Insgesamt war die Veranstaltung ein voller Erfolg: Vier Hunde aus dem Hundesport Rhein waren vertreten, und zahlreiche Helfer in eigens bedruckten T-Shirts sorgten für einen reibungslosen Ablauf.

Abschliessend möchte Bruno Sicheneder, Vizepräsident des HS-Rhein und Leiter aller Wesensprüfungen, sagen: «Der Deutsche Schäferhund eignet sich nach wie vor hervorragend als Familien-, Dienst- und Sporthund – ein treuer, vielseitiger und intelligenter Begleiter.» ■



Gangwerkprobe Gebrauchshundeklasse Rüden



Wenn Noldi Keller (Züchter von Deutschen Schäferhunden) über Hunde spricht, beginnen seine Augen zu leuchten. Seit Jahrzehnten ist er aktives Mitglied und Präsident des Hundesportvereins Rhein in St. Margrethen – einem Verein, der für viele Hundeliebhaberinnen und -liebhaber in der Ostschweiz weit mehr ist als nur ein Trainingsplatz.

«Hier geht es nicht nur um Sport, sondern auch um Gemeinschaft, Verantwortung und Vertrauen zwischen Mensch und Hund»

so die Worte von Noldi Keller.

Besonders angetan hat es ihm der Deutsche Schäferhund. Die Zuchtstätte «von der Bruggmühle», die seit 75 Jahren besteht, hat er einst von seinem Vater übernommen.

### Ein Verein mit Geschichte und Herzblut

Der Hundesportverein Rhein wurde 1948 gegründet und zählt heute zu den etabliertesten kynologischen Vereinen in der Region. Der Übungsplatz liegt idyllisch am Bruggerhorn – direkt am Rhein und gut erreichbar. Von Anfang an stand die Förderung des Hundesports ebenso im Zentrum wie die seriöse Ausbildung von Mensch und Tier. Der Verein ist Mitglied der Schweizerischen Kynologischen Gesellschaft (SKG) sowie der Nordostschweizer Vereinigung (NOV).

### Vom Welpen bis zum Seniorenhund

Das Kursangebot ist breit gefächert: Welpenförderung, Erziehungs- und Junghundekurse, Familienhundetrainings, Begleithunde-Ausbildung, Agility, Obedience oder auch Seniorengruppen – im Verein ist jede Hunderasse und jedes Alter willkommen. Besonders stolz ist man auf die engagierte Jugendarbeit: Mit dem Angebot «Jugend+Hund» werden junge Hundeführerinnen und -führer spielerisch an den verantwortungsvollen Umgang mit dem Tier herangeführt.

### Kein SC-Ortsgruppensverein – aber sehr engagiert für den Deutschen Schäferhund

Auch wenn der Hundesport Rhein keine offizielle Ortsgruppe des Schweizerischen Schäferhund-Clubs (SC), und offen für alle

## **Über 70 Jahre Leidenschaft auf vier Pfoten – der Hundesportverein Rhein in St. Margrethen**

Der Hundesport Rhein engagiert sich seit Jahren intensiv nicht nur für die Förderung des Deutschen Schäferhundes, der Verein ist offen für alle Rassen.

*Text und Fotos Pia Koster*

Rassen ist, engagiert sich der Verein seit Jahren intensiv für die Förderung des Deutschen Schäferhundes. Ob gezielte Trainingsangebote, Weiterbildungen oder Veranstaltungen – die Mitglieder des Vereins setzen sich mit Fachwissen und Leidenschaft für alle Hunde ein.

### Gemeinsam stark – auch ausserhalb des Trainings

Das Vereinsleben beschränkt sich nicht nur auf die Trainingsstunden. Regelmässig organisiert der Verein Veranstaltungen wie Plauschwettkämpfe, Ausdauerprüfung oder Weiterbildungsanlässe für Mitglieder und Interessierte. 2018 feierte man mit einem grossen Fest das 70-jährige Bestehen. Auch gesellschaftliches Engagement gehört dazu: So war der Verein etwa 2023 aktiv daran beteiligt, die Bevölkerung über ausgelegte Giftköder in der Region zu informieren.

### Premiere mit Pfiff:

#### Erste Ausstellung für Deutsche Schäferhunde

Ein Highlight war dieses Jahr. Dass der HS Rhein zum erstenmal eine internationale Ausstellung für Deutsche Schäferhunde durchführte, die mit viel Herzblut von Noldi Keller und seinem Team organisiert wurde. Der Anlass lockte zahlreiche Teilnehmerinnen und Teilnehmer aus der ganzen Schweiz an den Rhein.

«Wir wollten zeigen, was unsere Hunde können – und gleichzeitig den Austausch unter Züchtern, Haltern und Interessierten fördern»,

erzählt Noldi.

### Blick in die Zukunft

Der Hundesportverein Rhein steht für Tradition und Moderne zugleich. In einer Zeit, in der Hunde oft Projektionsfläche für Lifestyle oder Emotionen sind, erinnert der Verein daran, wie wichtig fundierte Ausbildung und partnerschaftliches Miteinander sind.

«Wir wollen nicht nur mit unseren Hunden arbeiten – wir wollen mit ihnen leben»,

fasst Noldi Keller die Philosophie des Vereins zusammen.

*(Pia Koster)*

## Es war ein rundum gelungener Anlass im Hundesport Rhein!

Mit grossem Engagement und viel Herzblut richtete der Hundesportverein erstmals die internationale Ausstellung für Deutsche Schäferhunde aus – ein Ereignis, das Teilnehmende und Publikum gleichermassen begeisterte.

Text und Fotos: Pia Koster



Ein besonders familiärer und stimmungsvoller Anlass fand am Samstag, 14. Juni 2025, auf dem Gelände des Hundesportvereins Rhein statt. Insgesamt 42 Hunde wurden gemeldet und 40 Hunde präsentierten sich dem Richter Ernst Lüthi sowie dem Ausstellungsanwärter Andreas Käser. Die Vierbeiner zeigten sich von ihrer besten Seite und überzeugten durch ihr Verhalten, ihre Ausstrahlung und die sorgfältige Vorbereitung.

Trotz sommerlicher Temperaturen von rund 30 Grad herrschten dank guter Organisation faire und angepasste Bedingungen: Das Laufen im Ring wurde bewusst kurz gehalten, um Mensch und Tier nicht unnötig zu belasten. So konnten die Hunde ihre Qualitäten zeigen, ohne überfordert zu werden – eine Massnahme, die von allen Beteiligten sehr geschätzt wurde.

Ein grosser Dank gebührt dem Hundesport Rhein für die hervorragende Organisation und die herzliche Atmosphäre. Mit viel Engagement und Liebe zum Detail wurde ein Umfeld geschaffen, in dem sich alle Beteiligten sichtlich wohlfühlten. Ebenso danken wir Richter Ernst Lüthi und Anwärter Andreas Käser für ihre fachkundige und faire Beurteilung.

Alles in allem: ein gelungener Tag, der trotz Hitze allen in bester Erinnerung bleiben wird.

(Pia Koster)

### Gemeldete Hunde

| Klasse            | Rüden           |             | Hündinnen |             |
|-------------------|-----------------|-------------|-----------|-------------|
|                   | Stockhaar       | L-Stockhaar | Stockhaar | L-Stockhaar |
| GHKL              | 2               | 3           | 8         | 2           |
| offene KL.        | 1               |             | 4         | 1           |
| JHKL              | 1               |             | 7         |             |
| JKL               | 3               | 1           | 4         |             |
| NWKL 9-12         | 2               |             | 1         |             |
| Senioren          |                 |             | 2         |             |
|                   | 9               | 4           | 26        | 3           |
| <b>Total</b>      | <b>42 Hunde</b> |             |           |             |
| <b>Vorgeführt</b> | <b>40 Hunde</b> |             |           |             |

## Rangliste

### GHKL Rüden, Stockhaar



#### Tango Dearon-Canis

HR 36077, Chip: 191100002229260  
WT: 17.11.2022, AKZ: IGP1  
Vater: Rey du Val D'Anzin  
Mutter: Washita von Media  
Eigentümer: Alexandra Horn



#### \*Gitan von Phönixson

SHSB 777904, Chip: 756098502041811  
WT: 25.07.2021, AKZ: VPG1  
Vater: Vero vom Uebeschi-See  
Mutter: Zoe von Phönixson  
Eigentümer: Daniel Becker

### Richter Ernst Lüthi rechts Anwärter Andreas Käser links





## Der Hundesport Rhein etabliert sich als verlässlicher Veranstalter

Die Ausdauerprüfung ist ein sinnvolles Mittel, um zu prüfen, ob ein Hund physisch fit und nervlich stabil ist – besonders geeignet für Hunde, die später im Gebrauch, Dienst oder in der Zucht eingesetzt werden.

*Text und Fotos Pia Koster*

Am 4. Juni 2025 fand in St. Margrethen zum zweiten Mal eine Ausdauerprüfung für Hunde statt, organisiert vom Hundesport Rhein unter dem Patronat des Schweizerischen Schäferhund-Clubs (SC). Nach der gelungenen Premiere im Vorjahr zeigte sich auch in diesem Jahr: Mit Erfahrung, guter Vorbereitung und engagierten Helfer:innen lässt sich eine solche Prüfung professionell und reibungslos durchführen. Als Richter amtierte Jean Vollenweider, die Prüfungsleitung lag bei Noldi Keller.

Mit 18 gemeldeten, teilnehmenden Teams war das Starterfeld erfreulich gut besetzt, leider haben sich 4 Teams abgemeldet und so befanden sich noch 14 Hundesportlerinnen und Sportler am Start, der frühmorgens um 7.00 Uhr, bei angenehmer Temperatur von 20.5 Grad, angesagt war.

Die 20 Kilometer lange Strecke führte über Natur- und Teerwege durch das abwechslungsreiche Gelände rund um St. Margrethen. Die Prüfung wurde wie vorgeschrieben per Fahrrad (ohne elektrische Unterstützung) durchgeführt. Bei der Vorbereitung wurde an alles gedacht und es wurden im Vorfeld gute Bedingungen für Mensch und Hund mit platzierten Wasserstellen und Schattenzonen vorbereitet.

Die teilnehmenden Hunde zeigten alle eine gute Kondition und eine gleichmässige Gangart. Während der Zwischenstopps wurden sie von Richter Jean Vollenweider gründlich auf körperliche Verfassung und Belastbarkeit hin kontrolliert und die Chipnummer wurde überprüft. Alle Hunde absolvierten die Strecke ohne Auffälligkeiten, was auf die gute Vorbereitung durch die Hundeführer:innen hinweist.



Auf der Strecke fuhren 5 Begleitpersonen mit und sorgten für die Sicherheit der Vier- und Zweibeiner. Die Atmosphäre war durchweg positiv: Die Teilnehmenden lobten nicht nur die Organisation, sondern genossen auch das freundschaftliche Miteinander. Die Prüfung bot neben dem sportlichen Aspekt auch Gelegenheit zum Austausch unter Gleichgesinnten.

Richter Jean Vollenweider hob die Bedeutung solcher Veranstaltungen für die Zucht und Gesunderhaltung hervor. Auch Prüfungsleiter Noldi Keller äusserte sich sehr zufrieden mit dem Ablauf und dem disziplinierten Verhalten der Teilnehmer.

Gegen 9.30 Uhr traf die Gruppe am Ziel ein. Im Anschluss überreichte Noldi Keller jedem Teilnehmer ein Zertifikat sowie einen Pokal, bevor die Veranstaltung bei einem gemütlichen Beisammensein ausklang.

Mit dieser zweiten erfolgreichen Durchführung hat der Hundesport Rhein bewiesen, dass er eine Ausdauerprüfung nicht nur gut plant, sondern auch nachhaltig etabliert. Die Freude auf eine weitere Ausgabe im kommenden Jahr ist bereits jetzt spürbar – ein echter Gewinn für Hund und Halter.



Eine schöne, bleibende Prüfungserinnerung!

